

# Zuständigkeitsordnung für die freiwilligen Ausschüsse des Kreistages Potsdam-Mittelmark

**Beschluss-Nummer 2019-6/040 vom 10.10.2019**

**Geändert mit Beschluss-Nummer 2023/580 vom 12.10.2023**

## Ausschuss für Rechnungsprüfung und Petitionen

### **Rechnungsprüfung**

Der Rechnungsprüfungsausschuss behandelt sämtliche Prüfungsberichte der örtlichen Prüfung gemäß § 102 Bbg KVerf.

Zum Jahres- und Gesamtabschluss sowie zur Entlastung des Landrates gibt er eine Beschlussempfehlung gegenüber dem Kreistag ab.

Weiteres regelt die Rechnungsprüfungsordnung des Kreistages.

### **Petitionen**

- Dem Ausschuss zugeleitete Anliegen von Einwohnern aufgreifen, als Themen in die Arbeit des Kreistages einbringen und zur Umsetzung und Entscheidungsfindung beitragen
- Mittler sein zwischen Einwohnern, Kreistag und Kreisverwaltung
- die Einwohner bei der Klärung ihrer Probleme und Anliegen unterstützen, soweit sie in den Zuständigkeitsbereich fallen
- Unsicherheit bei den Einwohnern über Zuständigkeiten abbauen helfen

Dazu ist erforderlich:

- Petitionen entgegenzunehmen,
- die Zuständigkeit festzustellen,
- die Anliegen zu beraten und die weitere Vorgehensweise festzulegen,
- evtl. einen Zwischenbescheid zu geben,
- Stellungnahmen einzuholen und sich sachkundig machen zu lassen,
- möglichst eine Klärung herbeizuführen oder weiterzuleiten und die Erledigung zu veranlassen,
- bei Nichtzuständigkeit auf die zuständige Einrichtung zu verweisen.

Es ist eng mit anderen Ausschüssen, dem Kreistagsbüro und der Kreisverwaltung zusammenzuarbeiten.

# Zuständigkeitsordnung für die freiwilligen Ausschüsse des Kreistages Potsdam-Mittelmark

**Beschluss-Nummer 2019-6/040 vom 10.10.2019**

**Geändert mit Beschluss-Nummer 2023/580 vom 12.10.2023**

## Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Infrastruktur

Beratung und Abgabe von Empfehlungen und Informationen an den Kreistag zu allen wichtigen Vorhaben und Entscheidungen des Fachbereiches 1 sowie des Fachdienstes 04 (Wirtschaftsförderung), insbesondere zu:

### **1. Wirtschaftsförderung**

- Wirtschaftsentwicklung im Rahmen des Wirtschaftsförderkonzeptes/Investorenbetreuung
- Begleitung der Umsetzung der regionalen Entwicklungsstrategie für den ländlichen Raum (RES)
- Maßnahmen zur Förderung von Tourismus
- Umsetzung Breitbandausbau
- Energie- und Klimaschutzkonzeption

### **2. Finanzen und Zentrale Steuerung**

- Leitbild und Strategieprogramme  
Grundsätzliche Fragen der Strategieausrichtung der Kreisverwaltung
- Erörterung wesentlicher Veränderungsprozesse in der Kreisverwaltung
- Haushaltsplan und Nachträge  
Begleitung des Steuerungskreislaufs Potsdam-Mittelmark (auch des Kreisentwicklungsforums und der Klausurtagungen)
- Produktplan der Verwaltung
- erhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben lt. Haushaltssatzung
- finanzielle Maßnahmen und Beschlüsse mit finanziellen Auswirkungen, soweit sie nicht durch einen beschlossenen Haushaltsplan eindeutig geregelt sind, insbesondere:
  - Erlass, Änderung und Aufhebung von Satzungen mit finanziellen Auswirkungen
  - Investitionsmaßnahmen und Investitionsprogramme (z. B. Kreisstraßen)
  - Gewährung von Zuschüssen
  - Bürgschaften, Gewährverträge, Bestellung von Sicherheiten für Dritte sowie die Aufnahme von Krediten i. S. d. § 75 KomVerf.
  - Geschäfte über Vermögensgegenstände mit einem Wert von mehr als 150.000 €
  - Eingehung von Rechtsstreitigkeiten mit einem Wert von mehr als 25.000 €
  - Vergleiche bei Rechtsstreitigkeiten mit einem Wert von mehr als 50.000 €
  - Erlass/ Niederschlagung von Forderungen des Landkreises ab 5.000 €
  - Übernahme freiwilliger Leistungen, Übertragung von Aufgaben auf die Gemeinden
  - Neuübernahme oder Erweiterungen der Aufgaben des Kreises

### **3. Personal**

- Erörterung des jährlichen Personalberichts
- Fragen der Personalgewinnung und der Arbeitgeberattraktivität
- Fragen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Besetzung von Aufsichtsräten, Vereinen und Verbänden, sofern es die Verwaltung betrifft
- Entgegennahme der Berichte der Beauftragten des Kreises
- Kenntnisnahme von Disziplinarmaßnahmen

# **Zuständigkeitsordnung für die freiwilligen Ausschüsse des Kreistages Potsdam-Mittelmark**

**Beschluss-Nummer 2019-6/040 vom 10.10.2019**

**Geändert mit Beschluss-Nummer 2023/580 vom 12.10.2023**

## **4. Kommunale Unternehmen, Mitgliedschaften in Zweckverbänden, Vereinen und Verbänden**

- Gründung, Übernahme, Auflösung und Veräußerung von Unternehmen sowie die sonstige Änderung der Höhe der Beteiligung sowie die Änderung des Unternehmenszwecks oder -gegenstandes
- Mitgliedschaft in Zweckverbänden, Vereinen usw.
- Abschluss von Städtepartnerschaften und öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen i. S. d. GKGBbg sowie deren Änderung, Aufhebung und Kündigung
- Errichtung, Übernahme, Erweiterung, Einschränkung und Auflösung öffentlicher Einrichtungen
- Einrichtung oder Übernahme eines Eigenbetriebes
- Berichte und Erörterung des Beteiligungsberichtes

## **5. Kreisstraßenbetrieb**

- Erörterung wesentlicher Bauvorhaben
- Erörterung des Kreisstraßenbauprogramms

## **6. IT**

- Erörterung wesentlicher Fragen, die den Fachdienst „IT-Service“ betreffen
- Datenschutz und Datensicherheit

## **7. Infrastrukturelles Management**

- Erörterung der wesentlichen Baumaßnahmen (Verwaltungsstandorte Bad Belzig und Beelitz-Heilstätten nur finanzielle Belange)

## **8. Vergaben**

Vergaben werden als Information an alle Ausschussmitglieder vierteljährlich in einer Liste zusammengefasst im Kommunalportal bereitgestellt. Die Vergaben sind über das Kommunalportal des Landkreises den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis zu geben (Leserecht).

## **Entgegennahme von Berichten**

durch den Landrat, den 1. Beigeordneten, den Fachbereichsleiter bzw. Fachdienstleiter über die Arbeit der Verwaltung in allen Fachdiensten, welche die Aufgabenbereiche des Ausschusses berühren, in regelmäßigen Zeitabständen.

Zusammenarbeit mit anderen Ausschüssen des Kreistages

# **Zuständigkeitsordnung für die freiwilligen Ausschüsse des Kreistages Potsdam-Mittelmark**

**Beschluss-Nummer 2019-6/040 vom 10.10.2019**

**Geändert mit Beschluss-Nummer 2023/580 vom 12.10.2023**

## **Ausschuss für Verwaltungsstandorteentwicklung, Verwaltungsdigitalisierung und Personalentwicklung**

Beratung und Abgabe von Empfehlungen und Informationen an den Kreistag zu allen wichtigen Vorhaben und Entscheidungen aller Fachbereiche zu Fragen der Digitalisierung im Allgemeinen und auch zu allen übrigen Zuständigkeiten zu allen wichtigen Vorhaben und Entscheidungen des Fachbereiches 1, insbesondere der Fachdienste 11 (Zentrale Steuerung), 12 (Personal und Organisation), 15 (IT-Service) und 19 (Schul- und Gebäudemanagement/ Zentrale Dienste).

### **1. Personalentwicklung**

- Allgemeine Fragen der Personalentwicklung
- Fortschreibung der Personalentwicklungsprogramme
- Auswirkungen der Digitalisierung

### **2. Verwaltungsdigitalisierung**

- Allgemeine Fragen der Verwaltungsdigitalisierung
- Begleitung und Erörterung der Digitalisierungsprozesse

### **3. Verwaltungsstandorteentwicklung**

- Standortfragen der Verwaltung: Auswirkungen auf Personalkosten und Effizienz der Verwaltung
- Begleitung der Beschlussumsetzung zum Masterplan PM gemäß Kreistagsbeschluss 2018/535 vom 06.12.2018 (Zwei-Standorte-Strategie), inklusive der Baumaßnahmen an den Verwaltungsstandorten in Bad Belzig und Beelitz-Heilstätten
- Allgemeine Fragen der Zusammenarbeit Landkreis/kreisangehörige Städte und Gemeinden

### **Entgegennahme von Berichten**

durch den Landrat, den 1. Beigeordneten, den Fachbereichsleiter bzw. die Fachdienstleiter über die Arbeit der Verwaltung in allen Fachdiensten, welche die Aufgabenbereiche des Ausschusses berühren, in regelmäßigen Zeitabständen.

Zusammenarbeit mit anderen Ausschüssen des Kreistages

# Zuständigkeitsordnung für die freiwilligen Ausschüsse des Kreistages Potsdam-Mittelmark

**Beschluss-Nummer 2019-6/040 vom 10.10.2019**

**Geändert mit Beschluss-Nummer 2023/580 vom 12.10.2023**

## Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Verkehr

Beratung und Abgabe von Empfehlungen und Informationen an den Kreistag zu allen wichtigen Vorhaben und Entscheidungen des **Fachbereichs 2**, das betrifft insbesondere:

- Entwurf des Haushaltsplanes und Nachträge, soweit die Aufgabenbereiche des Ausschusses betroffen sind (einschließlich Investitionsmaßnahmen und -programme)
- Beiratsordnungen von zu bildenden Beiräten im Fachbereich (Nahverkehrsbeirat, Rettungsdienstbeirat) und Geschäftsordnungen von Arbeitsgruppen (Schulwegsicherheit)
- Verordnungen über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen im Landkreis Potsdam-Mittelmark
- Ordnungsbehördliche Verordnungen nach dem Ladenschlussgesetz
- Angelegenheiten der überörtlichen Gefahrenabwehr und des Krisenmanagements sowie Informationen zur Entwicklung des Brandschutzes und der Katastrophenvorsorge im Landkreis
- Rettungsdienstbereichspläne des Landkreises und Gebührensatzung für den Rettungsdienst
- ÖPNV im Landkreis - Verkehrsentwicklungskonzepte und Nahverkehrsplanungen
- Richtlinie zur Investitionsförderung im ÖPNV
- Mobilitätsmanagement
- Interkommunale Zusammenarbeit, die Angelegenheiten des FB 2 beinhaltet
- Belange der Kreisfeuerwehrverbandstätigkeit

## **Entgegennahme von Berichten**

durch den Landrat, den 1. Beigeordneten, die Fachbereichsleiterin und Fachdienstleiter über die Arbeit der Verwaltung in allen Fachdiensten, welche die Aufgabenbereiche des Ausschusses berühren, in regelmäßigen Zeitabständen (Statistik zur Geschwindigkeitsüberwachung, Bericht des Kreisbrandmeisters, Schulwegsicherheit, Verkehrsunternehmen im ÖPNV,...)

Zusammenarbeit mit anderen Ausschüssen des Kreistages

# Zuständigkeitsordnung für die freiwilligen Ausschüsse des Kreistages Potsdam-Mittelmark

**Beschluss-Nummer 2019-6/040 vom 10.10.2019**

**Geändert mit Beschluss-Nummer 2023/580 vom 12.10.2023**

## Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Recht, Bauen und Landwirtschaft

Beratung und Abgabe von Empfehlungen und Informationen an den Kreistag zu allen wichtigen Vorhaben und Entscheidungen der Fachbereiche 3 (Landwirtschaft, Veterinärwesen, Gesundheit und Schülerbeförderung) und 4 (Recht, Bauen, Umwelt, Kataster und Vermessung)

Das betrifft insbesondere aus dem FB 3:

- Beiratsordnungen von zu bildenden Beiräten im Fachbereich (Jagdbeirat, Fischereibeirat)
- Angelegenheiten der Abfallentsorgung, abfallwirtschaftliche Satzungen und Abfallwirtschaftskonzepte
- Angelegenheiten des Veterinärwesens und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes

Das betrifft insbesondere aus dem FB 4:

- den Entwurf des Haushaltsplanes und Nachträge, soweit die Aufgabenbereiche des Ausschusses betroffen sind (einschl. Investitionsmaßnahmen und -programme)
- Belange der allgemeinen Rechtsvertretung des Landkreises
- Satzungen allgemeiner Art sowie Satzungen und Ordnungen, die die Tätigkeit und Organisation des Kreistages betreffen
- Bauaufsichtliche Genehmigungsverfahren
- Belange des öffentlichen Baurechts, B-Plan-Genehmigungen, Fragen der öffentlichen Belange
- Belange des Denkmalschutzes
- Belange des amtlichen Vermessungswesens, der Geobasisdaten und der Grundstückswertermittlung
- Beiratsordnungen (Naturschutzbeirat)
- Belange des Naturschutzes, der Wasserwirtschaft, der Kreislaufwirtschaft und des Bodenschutzes
- Landschaftsrahmenplan
- Belange des vorbeugenden Brandschutzes

Das betrifft weiterhin Angelegenheiten des 1. Beigeordneten:

- klima- und energiepolitische Maßnahmen / Konzeptionen des Kreises
- abschließende Entscheidung über die Vergabe des Agenda 21-Preises für Nachhaltigkeit und Innovation des Landkreises Potsdam-Mittelmark

Der Ausschuss behält sich vor, landes- und bundesweite klimapolitische Entwicklungen und Änderungen zu prüfen, inwiefern der Kreis in seinen Belangen betroffen ist. Dazu kann er die anderen Ausschüsse im Kreis beteiligen, Problempunkte an sie weiterleiten und um eine Stellungnahme / Meinung bitten. Diese können zu einem gemeinsamen Antrag zusammengeführt werden.

Der Ausschuss kontrolliert die sach- und termingerechte Umsetzung seiner Empfehlungen

### **Entgegennahme von Berichten**

durch den Landrat, den 1. Beigeordneten, die Fachbereichsleiter bzw. die Fachdienstleiter über die Arbeit der Verwaltung in allen Fachdiensten, welche die Aufgabenbereiche des Ausschusses berühren, in regelmäßigen Zeitabständen.

Zusammenarbeit mit anderen Ausschüssen des Kreistages

# **Zuständigkeitsordnung für die freiwilligen Ausschüsse des Kreistages Potsdam-Mittelmark**

**Beschluss-Nummer 2019-6/040 vom 10.10.2019**

**Geändert mit Beschluss-Nummer 2023/580 vom 12.10.2023**

## **Ausschuss für Soziales und Arbeitsförderung**

Beratung und Abgabe von Empfehlungen und Informationen an den Kreistag zu allen wichtigen Vorhaben und Entscheidungen der Fachdienste 52 (Soziales und Wohnen), 61 (Integration und Beratung), 62 (Grundsicherung), 63 (Sozialrecht) und 64 (Serviceangelegenheiten) im Fachbereich 5 (Soziales) sowie des Fachdienstes 33 (Gesundheit) im FB 3.

Das betrifft insbesondere:

- den Entwurf des Haushaltsplanes und von Nachträgen soweit die Aufgabenbereiche des Ausschusses betroffen sind (einschl. Investitionsmaßnahmen u. -programme),
- sozial- und arbeitsmarktpolitische Zielstellungen unter anderem hinsichtlich des demografischen Wandels in unserem Landkreis und der anderen sozialen Handlungsfelder,
- die Zielvereinbarung des Jobcenters mit dem Land nach § 48 b SGB II sowie die unterjährige Zielerreichung,
- sozial- und arbeitsmarktpolitische Planungen
- sozial- und arbeitsmarktpolitische Projekte und Vorhaben in den sozialen Handlungsfeldern (z. B. Altenhilfe, Behindertenhilfe, Arbeitsförderung, zielübergreifende Dienste),
- Sonderprogramme der EU, des Bundes und des Landes, die der FB 5 im Aufgabenbereich des Ausschusses umsetzt,
- die Begleitung der Aufrechterhaltung einer sozialraumorientierten sozialen Grundversorgung
- die Geschäftsanweisung zu den Kosten der Unterkunft,
- die Berufung der Mitglieder des Jobcenter-Beirates nach § 18 d SGB II
- Satzungen
- Fragen des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes, der Gesundheitsvorsorge, der Gesundheitsförderung, des Schutzes der Gesundheit von Kindern und Jugendlichen und der Gesundheitsberichterstattung,
- Belange der Ausländerbehörde

Der Ausschuss arbeitet mit der Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragten sowie dem Behindertenbeauftragten in allen ihr Arbeitsgebiet betreffenden Fragen eng zusammen. Er nimmt die Arbeitspläne und Tätigkeitsberichte entgegen und wird durch die Beauftragten über alle wichtigen, zur Entscheidung anstehenden Fragen informiert und beraten. Er begleitet, unterstützt und kontrolliert ihre Arbeit und veranlasst, soweit erforderlich, die Einbringung von Anträgen an den Kreistag.

### **Entgegennahme von Berichten**

- durch den Landrat, den 1. Beigeordneten, die Fachbereichsleiter bzw. Fachdienstleiter über die Arbeit der Verwaltung in allen Fachdiensten, welche die Aufgabenbereiche des Ausschusses berühren, in regelmäßigen Zeitabständen,
- durch den Integrationsbeirat, den Behindertenbeirat und den Kreissenorenbeirat über ihre Arbeit.

Zusammenarbeit mit anderen Ausschüssen des Kreistages

# **Zuständigkeitsordnung für die freiwilligen Ausschüsse des Kreistages Potsdam-Mittelmark**

**Beschluss-Nummer 2019-6/040 vom 10.10.2019**

**Geändert mit Beschluss-Nummer 2023/580 vom 12.10.2023**

## **Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport**

Beratung und Abgabe von Empfehlungen und Informationen an den Kreistag zu allen wichtigen Vorhaben und Entscheidungen der Fachdienste 19 (Schul- und Gebäudemanagement/Zentrale Dienste), 34 (Schülerbeförderung, Kultur und Sport) und 52 (Soziales und Wohnen).

Das betrifft insbesondere:

- den Entwurf des Haushaltsplanes und von Nachträgen, soweit die Aufgabenbereiche des Ausschusses betroffen sind (einschl. Investitionsmaßnahmen u. -programme)
- äußere schulische Angelegenheiten (Schulpolitik, Schulentwicklungsplanung und Aufgaben, die sich aus der Trägerschaft kreiseigener Schulen ergeben), datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement (FD 52)
- die Besetzung von Schulleiterstellen bei den kreiseigenen Schulen,
- kulturelle Angelegenheiten in der Verantwortung des Kreises,
- die Förderung des Sports,
- die Vergabe von Fördermitteln soweit dies im Haushaltsplan nicht eindeutig geregelt ist
- Schulwegsicherheit
- Evaluierungsmaßnahmen von Bildungsstandards für Kindertagesstätten und Kindertagespflege
- Schulbaumaßnahmen

### **Entgegennahme von Berichten**

durch den Landrat, den 1. Beigeordneten, die Fachbereichsleiter bzw. die Fachdienstleiter über die Arbeit der Verwaltung in allen Fachdiensten, welche die Aufgabenbereiche des Ausschusses berühren, in regelmäßigen Zeitabständen.

Zusammenarbeit mit anderen Ausschüssen des Kreistages